

DAS SYMBOL-SPIEL

Ein interreligiöses Kunstprojekt
von Séverin Krön



CHRISTKÖNIG-KIRCHE KRUMPENDORF

Zum Projekt DAS SYMBOL-SPIEL

Ausgangspunkt für das interreligiöse Kunstprojekt „DAS SYMBOL-SPIEL“ ist eine interreligiöse Andacht, die am 17. April 2021 in der Christkönig-Kirche Krumpendorf stattgefunden hat, bei der mit Vertreter*innen verschiedener Religionen über das Thema Symbolik in den Religionen diskutiert wurde. Im Anschluss an diese Andacht lud Séverin Krön Laien und Kirchenbesucher*innen zu einer Umfrage ein. Darin ging es um Symbole und Geschichten, die für sie auf ihrem Glaubensweg wichtig sind. Beides, Umfrage und interreligiöse Andacht, nützte der Künstler als Inspirationsquellen für sein Werk.

Das Ergebnis aus der gemeinsamen Reflexion ist ein Bild von Séverin Krön, das aus 27 versetzbaren Quadraten besteht, die je 40 cm x 40 cm Fläche haben. Das gesamte Werk ist 120 cm hoch und 360 cm breit. Neben dem Original, das nur vom Künstler verändert werden darf, wird eine Kopie ausgestellt, die auf strapazierfähige Magnetfolie gedruckt



wird, und vom Publikum verändert werden darf. So wird jede*r Ausstellungsbesucher*in aufgefordert, sich aus den universellen Symbolen ihr/sein eigenes Bild zu legen. Dieses Symbol-Spiel lädt in zweifacher Form dazu ein, sich künstlerisch mit der Thematik von Symbolen und Werten in den verschiedenen Religionen auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen unter: [khg.aau.at](https://www.khg.aau.at)

Kurzbiografie Séverin Krön

Der Künstler Séverin Krön wurde 1964 in Nanterre bei Paris geboren. Als Kind österreichischer Eltern wuchs er in zwei Kulturen auf. Zum Studium ging er an die Academy Julian in Paris, Sommerakademie Salzburg, an die Hochschule für Bildende Künste in Wien und ans Mozarteum in Salzburg, wo er u.a. bei Arnulf Rainer, Anton Lehmden und Herwig Zens lernte. Er hatte bereits zahlreiche Einzelausstellungen und Performances in Österreich, Frankreich und der Schweiz. Bekannt ist er vor allem für seine wandelbaren Bilder (Permutable Art) und seine Beschäftigung mit Urmythen und Symbolen der Menschheit. Diese prägen unser kollektives Unbewusste, treten immer wieder an die Oberfläche unseres Daseins, und spielen auf subtile Weise eine wichtige Rolle in unserem Denken und Fühlen.



Statement des Künstlers zu seinen Inspirationsquellen

„Ich habe aus diesen Quellen sehr viel Kraft geschöpft. Es war eine große Freude für mich festzustellen, wie lebendig Bilder und Symbole in den Menschen sind, wie sehr sie nach wie vor eine Rolle spielen im spirituellen Erlebnis.“

Das interreligiöse Kunstprojekt ist Teil vom Kultursommer Krumpendorf 2021. Das Programm ist online einsehbar unter: <https://www.krumpendorf.gv.at/aktuelles/kultursommer-krumpendorf-2021/>

Einladung zur Ausstellungseröffnung
Samstag 26. Juni 2021, 19:30 Uhr
Christkönig-Kirche Krumpendorf

Einführende Worte von Hans-Peter Premur
(Bischofsvikar für Interreligiösen Dialog)
Musikalische Gestaltung: Birgit Streicher (Piano)
Der Künstler ist anwesend.

Die Ausstellung ist von
27. Juni bis 24. Oktober 2021
von 9 bis 18 Uhr
bei freiem Eintritt geöffnet.

KatholischeHochschulGemeinde
community



LAND  KÄRNTEN
Kultur

